

Kunst und Wissenschaft.

Hochschulnachrichten.

Der Charakter als Geh. Regierungsrat wurde dem etatsmäßigen Professor und Rostitzer des elektrochemischen Laboratoriums an der Technischen Hochschule Dr. phil. Georg von Kozor...

Den Hedvin hielt nunmehr auch seinen Vortrag in der Kopenhagener Geographischen Gesellschaft in Gegenwart des öffentlichen Amtspersonals...

Theater und Musik.

Bühnenchronik.

Kammerlängerin Frieda Hempel wird in Paris am 3. Mai anlässlich des Jubiläum von Madame Wilton...

Marie Klau, ein Hallenser Kind, die durch ihre erfolgreiche Tätigkeit in Konzerten und Aufführungen des Schiller'schen Konservatoriums...

schleichen Städten Beuthen und Ratibor bei Gastspielen des Opernkapellmeisters tätig und erleiht nicht nur im Façade der Zerkine in 'Fra Diavolo'...

Der Leipziger Nibel-Verein hat in den letzten Jahren bei der Wahl seiner Dirigenten manches Misseidial erfahren. Endlich gelang es ihm, in Dr. Georg Göhler einen Leiter zu finden...

Der Preischor für den Gesangscontest. ('Arieinige'), Dichtung von Emanuel Geibel. In Sängerkreisen dürfte es von Interesse sein, etwas Näheres über den gemeinsamen Preischor...

Vom Erfurter Stadttheater. Für den neuen Pächter des Erfurter Stadttheaters, den Braunschweiger Oberregisseur Schiemer...

Charlotte Wiebe, die auch in Halle bekannte Vortragskünstlerin, hat sich in Begleitung ihres Gatten nach Korfu begeben...

Da sollt nicht gähnen auf der Bühne! Ueber Ernst Schrotz am Neuen Theater in Berlin wurde von Direktor Schmieden eine Ordnungsstrafe von 50 Mk. aus eigenem Anlaß verhängt...

Ein Reichstagsabgeordneter als Dichter. Karl I., ein geistliches Trauerspiel des Hamburger Reichsanwalts Dr. Siegfried Hedecker...

Das Benefiz des Kapellmeisters. Im Zentraltheater in Leipzig erhielt der Kapellmeister zu seinem Benefiz außer Blumen, Dekorationen, Wein, Käse, ferner auch 2 Fäß Bier und 2 Säck Kartoffeln.

Vermischtes.

Ein begehrtes Amt ist das des Gemeindevorstehers zu Erkerz. Nicht weniger als 250 Bewerbungen sind eingelaufen, und interessiert sind die Betrübe der Kandidaten viel dieses Amt. Es haben teil...

Wiesbaden, Erbin einer Million. Frau Veron, die Witwe des ehemaligen Direktors der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrtsgesellschaft, hat der Stadt Wiesbaden eine Million testamentarisch vermacht.

Ein Arzt Bismarck. Der bekannte Homöopath, Sanitätsrat Rudolf Wiedebach, der auch eine Zeitlang den Altreichspräsidenten Fürsten Bismarck behandelte...

Ein 5000jährige Lanzenspiße. Auf einer Koppel des Hofbesizers Wid in Börden wurde bei der Anlage einer Granuburg eine Lanzenspiße aus dem älteren Bronzezeit (etwa 3000 Jahre vor Christi Geburt) aufgefunden...

Wit Christian in Göttingen hat in diesen Tagen seine ersten Schulfächer gemacht, doch hat es der Lehrer keineswegs verstanden, sich christlich-göttliche Abzügen abzugewinnen, dazu ist er ihm nicht zu 'dumm'...

Im religiösen Wahn. In Bamberg erschien der Pfarrer, Kandidat der Philologie, Jakob Biermann, vom kirchlichen Anzeiger in Göttingen mit den Worten: 'Einen schönen Gruß vom lieben Gott und Sie müssen merken, weil sie nicht glauben'...

Die Rache der Verstorbenen. Als in Groutorbo ein Gutsbesitzer mit seiner Braut vor dem Altar trat, um sich trauen zu lassen, sprang plötzlich eine junge Bäuerin mit geistlichem Dolche zwischen das Paar...

Ein männliches Dienstmädchen. Ein Mann bietet in einer Nägler Zeitung seine Dienste an. Er oder es kann lachen, waschen, nähen, puzen, stricken und melken, auch Feldarbeiten verrichten...

Zahnpulver mit dem schwarzen Kopf in der patentierten Streupackung bietet die beste und billigste Möglichkeit zu einer zweckmäßigen Zahnpflege. Bild einer Zahnpulverpackung.

Kostüm sind jetzt billig. Lowendahls. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. URL: urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19090430040/fragment/page=0001



Salon Schuh- und Leder-Creme

in Tuben und in Dosen ist die Beste

Alleinige Fabrikanten Chemische Fabrik Ackermann & Co. A.-G., Plauen i. V.

Praktischster Schuhputzer Salon "Schuh- u. Leder-Creme" D.R.G. 165794

Aufragpinsel

Sportnachrichten.

Reizfrohmann Hauptmann ging am letzten Sonntag auf der Jahnhofer Rennbahn im Verfolgungrennen über 6 km als erster durchs Ziel. Der Sieger befrucht das Rennen auf der bewährten und bekannten Bahn Brenthor.

Der in Leipzig verunglückte **Schrittmaßer Junggeburt**, dessen schwere Verletzungen für sein Leben fürchten ließen, befindet sich erfreulicherweise wieder auf dem Wege der Besserung und Junggeburt hat das Bewußtsein wiedererlangt. Es dürfen nach drei Wochen bis zur vollständigen Wiederherstellung gerechnet. Unzweifelhaft hat die Sturmpflanze, die Junggeburt trug, die Gewalt des Falles abgemildert, denn sonst wäre bei der Wucht, mit der der schwere Mann auf den Zement aufschlug, ein tödlicher Ausgang unvermeidlich gewesen.



Bäder und Sommerfrischen.

Bad Thal bei Eisenach. Zu den für einen Erholungskuraufenthalt im Frühjahr besonders geeigneten Orten gehört Bad Thal in Thüringen. Ein ganz besonders mildes Klima — die erste Bedingung für einen Frühjahrsaufenthalt — verdankt Bad Thal seiner überaus günstigen Lage in mäßiger Gebirgshöhe in einem allseitig von Bergen umschlossenen Thal. Die den Ort umgebenden herrlichen Waldwälder lassen jetzt zur Frühjahrszeit die reizvolle Umgebung doppelt schön erscheinen. Wohlige Ruhe, bequeme Spaziergänge, beste Verpflegungsverhältnisse lassen es gerechtfertigt erscheinen, Bad Thal Erholungsbedürftigen auch für Frühjahr und Sommerfrühen bestens zu empfehlen. Nähere Auskunft ist zum Kurkomitee zu erhalten.

Nordseebad Wl auf Föhr. Das von der Baderverwaltung herausgegebene Werk „Das Nordseebad Wl auf der Insel Föhr“ ist in diesem Jahre in einer Auflage von 20 000 Exemplaren neu erschienen. Jeder, der sich für die Nordseebäder interessiert, wird das 112 Seiten starke, mit 3 Karten (die Insel Föhr, Föhr und Umgegend und Drisplan von Wl) und 49 Illustrationen versehene Werk gern lesen. Es findet in demselben alles, was ihm bei einem etwaigen Aufenthalt auf der Insel Föhr zu wissen wünschenswert ist. Eine besondere Beachtung verdient eine Abhandlung des Herrn Badearztes Dr. Jägerlin, in der die Heilmittel unferiger Bäder eingehend erörtert werden. Der Führer kann unentgeltlich (soweit von der heiligen Baderverwaltung wie von den Auskunftsstellen des „Verbandes deutscher Nordseebäder“ und der Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler A.-G. in Hamburg bezogen werden.

Der neue bei Brudmann-Rindens hergestellte Prospekt des R. Bauh. Stahl- und Moor-Bades Steben ist nun erschienen und gelangt durch die Hg. Baderverwaltung zur Verbenbung. Im geschmackvollen Umhlag umfasst der Inhalt in neun Abschnitten kurze, vollkommen lehrliche Abhandlungen. Schöne Wiedergaben photographischer Aufnahmen aus dem Bade und seiner Umgebung, eine übersichtliche Karte und als Beilage ein Verzeichnis der Privat-Gasthäuser und verfügbaren Privatwohnungen ergänzen die Beschreibungen in einer Weise, daß sie dem Zwecke, für einen beachtlichen Badeurlaub die erwünschte Auskunft zu geben, gewiß vollkommen entspricht.

Bad Teplitz: 175 Kurgüte. Karlsbad: 2562 Kurgüte.

Königl. Fächingen ist von reinem, ungemein mildem Geschmack, es beherbergt gebundene eine mäßige Menge natürliche Kohlenäure und eignet sich daher vorzüglich als Tafelgetränk.

Haut-Bleichcreme

„Chloro“ bleicht Gesicht und Hände in kurzer Zeit rein weiß. Wirkt gegen erythematöse Haut gegen unkräftige Hautfarbe, Sommerproble, Bebrülde, gelbe Gesicht, Hautausschläge. Mit Wasser 1 Pfennig, bei Bedarf von 1.20 Mt. franco Man verlange eine „Chloro“-Depot u. Versand: **Hirsch-Waehle, Köpenick-Waehle und Solmszollern-Waehle.**

Offene Stellen

Männliche.

Kostenlos, Stellenvermittlung für Mitglieder u. Privatpersonen durch d. Verband deutscher Handlungsgehülfe zu Leipzig. Offene Stellen und Bewerbungen stets in grosser Auswahl. Geschäftsstelle Leipzig, Strasse 84, Fernsprecher 2154.

Wir suchen an allen größeren Plätzen tüchtige eingeführte

Vertreter,

welche Waren- und Hauswirtschaftsgeschäfte, für den Generalvertrieb von hohen Gewinnen bringenden Maschinen (Sägen, Öfen, an Börner & Hüner, Bad Salz 1. Th. **Wasserabstrichgeschäfte** ein gross (l. Manges) nicht per 1. Juli einzugetragene jüngeren

Reisenden.

Bestelle muß an intensives Arbeiten gewöhnt sein u. Zurechnen und angenehmen Provinzen mit Erfolg bereit haben. Offerten über bisherige Tätigkeit, Alter, ob verheiratet und Gehaltsansprüche unter N. C. 244 Hauptpostfach Leipzig. 7609

Zuverläss. Kaufbursche

mit eig. Mob. als Expediente gesucht. Meldungen erbeten im **Reisebüro** **Dr. Rosenfeld**, 17.

Fleissige Personen

Jeden Standes zum Betrieb von Kaffee in allen Deutschen gegen hohe Provision sofort gesucht. Offerten u. P. 11 651 an Haasenstein & Vogler A.-G. hier.

Stellmachergefellen

sucht sofort **Bernard, Riebeck** bei **Saggehausen.**

Predigt-Anzeigen.

Jubilate (2 Mal).

U. v. Frauen. Born. 8 Uhr Diakonus Föhr. 10 Uhr Archidial. Grünfeld. Nach der Predigt Beichte u. Abendmahl, derf. (Koll. für die Anstalt (Magdalenenanstalt) Zaar in Wolmirstedt.) Born. 11 1/2 Uhr K.-G., Hilfspred. Gottschalk (Schule Kriesenstraße). Nachm. 2 Uhr K.-G., Diak. Föhr. (Kirche). — Montag vorm. 9 Uhr Beichte u. Abendmahl, Oberpf. Prof. Schmidt. — Taubstummen-Gottesdienst: Sonntag vorm. 10 Uhr Burgstraße 68.

St. Ulrich. Born. 8 Uhr F. Heintze. 9 1/2 Uhr K.-G. im Saale der Mittelschule Charlottenstr. 15, P. Richter. 10 Uhr derf. Beichte u. Abendmahl, derf. 1/2 Uhr Französischer K.-G. im Saale der alten Volksschule (Neue Promenade), P. Heintze. Nachm. 2 Uhr K.-G. (Kirche), P. Richter. — Freitag vorm. 10 Uhr Beichte u. Abendmahl, derf. — St. Bezirk. Born. 10 Uhr Gottesdienst, Kronendorferstr. 6a, Hilfspred. Schinte. 11 1/2 Uhr ältere Alt., nachm. 2 Uhr jüng. Alt. K.-G., daselbst, derselbe.

St. Moritz. Born. 8 Uhr Oberpred. Greiner. 10 Uhr F. emer. Nießmann. Nachm. 2 Uhr K.-G., Oberpred. Greiner. (Kollekte für den deutsch-evang. Verein z. Förderung der Gittlichkeit.) — Sonntag, Born. 10 Uhr Oberpred. Greiner. — Dienstag, Born. 10 Uhr Vorbereitung und Kommunion, Konfist. Kap. Josephin. 11 1/2 Uhr K.-G., Dompred. Vic. Baumann. Ab. 6 Uhr Dompred. Vic. Lang.

Waldemischer Gottesdienst. Born. 5 1/2 Uhr Prof. D. Loofs (Dompred.).

Garnisonkirche. Born. 10 1/2 Uhr Gottesdienst, Distriktpfarrer Scheuer.

St. Georgen. Born. 8 Uhr F. Hellmann. 10 Uhr Probepredigt, P. Körner. Nachm. 2 Uhr K.-G., Dompred. Unger. — In der St. Georgskapelle: Born. 11 1/2 Uhr K.-G., P. Hellmann. — In der Schule am Willbergweg: Born. 11 1/2 Uhr K.-G., P. Witte. — Im Paul Neeb-Strift: Born. 9 Uhr Rand. Schreiber. — Im Proo.-Kinderspital: Born. 10 Uhr P. Hellmann. — Montag ab. 8 Uhr Bibelgespr. im Gemeindehause. Donnerstag nachm. 5 Uhr K.-G. im Proo.-Kinderspital, P. Hellmann. Freitag ab. 8 Uhr Missionsstunde, Hilfspred. Unger.

St. Laurentius. Born. 8 Uhr P. Wagner. 10 Uhr Hilfspred. Förster. Nachm. 2 Uhr K.-G., Missionsstunde, P. Wagner. 3 1/2 Uhr Gemeindefeststunde im Gemeindehause. — Dienstag ab. 8 Uhr Bibelgespr. Herrentempel, 18. Mittwoch vorm. 10 Uhr Beichte u. Abendmahl, P. Wagner. Ab. 8 Uhr Verf. der tonf. Mädchen, Hilfspred. Förster.

St. Stephanus. Born. 8 Uhr P. Weinhof. 10 Uhr Eintritt des Herrn Hilfspred. Freund. Nach der Predigt Beichte u. Abendmahl, P. Weinhof. 11 1/2 Uhr K.-G. im Gemeindehause, Hilfspred. Freund. — Mittwoch ab. fällt die Bibelstunde aus.

Diakonissenhaus. Born. 10 Uhr P. Kranemann. **Johanneskirche.** Born. 8 Uhr P. Känderater. 10 Uhr P. Föhmer. 11 1/2 Uhr K.-G., P. Föhmer. Nachm. 2 Uhr K.-G., P. Föhmer. **Pauluskirche.** Born. 8 Uhr P. v. Broder. 10 Uhr P. Bach. Nach dem Gottesdienste Beichte u. Abendmahl. 12 Uhr K.-G., derf. Nachm. 2 Uhr K.-G., P. v. Broder. Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Gemeindefeststunde Herberstr. 11, P. Bach. Donnerstags ab. 8 Uhr Bibelstunde daselbst, P. v. Broder.

St. Bartholomäus. Born. 8 Uhr Hilfspred. Sched. 10 Uhr P. Kunis. Nachm. 2 Uhr P. Welser. **Amiswode.** P. Kunis. **St. Petrus.** Born. 10 Uhr Viktor Henneberg. 1/2 Uhr P. Kunis. **Amiswode.** Konfist. Kap. Scharf. **Halle-Trötha.** Born. 10 Uhr P. Donath. Nachm. 1 1/2 Uhr K.-G., derf.

St. Franziskus- u. Elisabethkirche. Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr heil. Messe mit Predigt. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Predigt. 11 Uhr heil. Messe mit Predigt. Nachm. 2 Uhr Christenlehre u. Andacht. — Im Mai alle Tage abends 7 1/2 Uhr Andacht. **St. Barbara-Kapelle** in der Barbarastrasse. Born. 10 1/2 Uhr Hochamt u. Predigt. Nachm. 2 Uhr Gegendandacht. **St. Vorbestirfte** in Halle-Gießendiehlstr. Born. 8 Uhr heil. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt u. Predigt. Nachm. 2 Uhr Gegendandacht. — Im Mai Montags, Mittwochs und Freitags ab. 7 1/2 Uhr Andacht.

Evangel.-Luther. Gemeinde. Born. 10 Uhr, nachm. 2 1/2 Uhr Gottesdienst.

Gemeinde gläubig getaufter Christen genannt Baptisten (Rudow) **Budewerstr. 39.** Born. 9 Uhr Gegendandacht. 9 1/2 Uhr Gottesdienst, Gem.-Zeit. Göttsch. 11—12 Uhr K.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst, Gem.-Zeit. Knappe. Ab. 8 1/2 Uhr in **St. Marien, Sogisdorferstr. 14 I** (Eing. Breitestraße), Bibelstunde. Nachm. 4 Uhr in **Kietleben, Quellschloß 22**, Gottesdienst. — Mittwoch ab. 8 Uhr Gebetsgottesdienst.

Wiedobitzgemeinde (Hatz 11). Born. 9 1/2 Uhr Predigt. 11 Uhr Sonntagsschule. Ab. 8 Uhr Predigt u. Abendmahl, Prediger **Wunderlich** aus **Waidau**. — Dienstag ab. 9 1/2 Uhr Bibelstunde. **Lebermann** ist herzlich eingeladen.

St. Mich. Born. 9 1/2 Uhr Gottesdienst. Nachm. 1 Uhr K.-G.

Kirchliche Vereine.

Mariengemeinde. **Jünglingsverein:** Sonntag nachm. 3 Uhr **Trampelpfad im Wittenwäldchen**. Ab. 8 Uhr Verf. im **„Rosenhof“**. **Donnerstag** ab. 8 Uhr Turnen in der **Hermannschule**. — **Jungfrauenverein:** Sonntag ab. 8 Uhr in der **Marienstraße 2**. **Donnerstag** ab. 8 Uhr daselbst **Gebetsabingung**. — **Mädchenverein für Arme:** Mittwoch nachm. 3 Uhr in der **Marienstraße 3**.

Mitragemeinde. **Ev. Männer, Jünglings- und Jugendverein:** Sonntag ab. 7 1/2 Uhr **Charlottenstr. 15**; ältere Alt. **Donnerstag** ab. 8 Uhr; jüng. Alt. **Mittwoch** ab. 8 1/2 Uhr; **Freitag** ab. 8 1/2 Uhr **Musikab.** **Sonntag** 8 Uhr **Sangesab.** P. Richter. **Ev. Jungfrauenverein:** Sonntag nachm. 5—7 Uhr im **Konfirmationszimmer** des P. Richter. — **Kirchengesangverein „Marianne“:** Montag ab. 8 Uhr **Freiandstr. 1**, derf. — **Missionsverein:** Freitag nachm. 8—5 Uhr **Freiandstr. 1**, derf. — **Gräндischer Jünglingsverein:** Sonntag ab. 7 1/2 Uhr im **Ev. Vereinshaus**; **Mittwoch** ab. 8 Uhr **Turnabst.** in der **Turnhalle Kriesenstraße**. **Sonntag** ab. 6 1/2 Uhr **Gebetsab.** in der **Herberge zur Heimat**. **Montag** ab. 7 1/2 Uhr und **Donnerstag** nachm. 4 1/2 Uhr **Jungfrauenverein** im **Konfirmationszimmer** **St. Marienstr. 1**, P. Heintze.

Dörmengemeinde. **Jugendverein:** Sonntag ab. 1/2 Uhr u. **Mittwoch** ab. 8 Uhr **Al. Klausstr. 12**. — **Jungfrauenverein,** jüng. Alt.: **Sonntag** nachm. 3 Uhr **Jahresfest**, **Begrüßung** der **„Kommunion“**. **Alt. Abt.:** **Sonntag** ab. 7 1/2—9 1/2 Uhr **Domplatz 3**. — **Bibl. Vespertag:** **Dienstag** ab. 7 1/2 Uhr **Al. Klausstr. 12**. — **Freitag** ab. 8 Uhr **Lebungsstunde** (**Domtröthendorfer**), **Al. Klausstr. 12**.

Standesamts-Nachrichten.

Halle-Nord. 29. April 1904.

Angehoben: Der **Sattlermeister Edward Krone**, **Gottsh.** und **Marie Mohr**, **Bismarckstr. 23**. **Geboren:** Der **Kaufmann Friedrich Porée**, **48 J.**, **Bernburgstraße 9**.

Halle-Süd. 29. April 1904.

Angehoben: Der **Arbeiter Ernst Kühner** und **Liese Kimm**, **Mühlberg 7**. **Geboren:** Dem **Stellmacher Gust. Wille** L. **Heigo**, **Schneefeldstraße 28**. Dem **Arbeiter Franz Sigel** L. **Anna**, **Klinck**. Dem **Daubeder Robert Bremer** E. **Erich**, **Klinck**. Dem **Stadtbuchführer Hermann Sonnabend** L. **Adria**, **Friesenstr. 11**.

Geboren: Des **Handelmanns Friedrich Buchwald** L. **Emma**, **3 Mt.**, **Mansfeldstr. 11**. Des **Arbeiters Wilhelm Schneider** L. **Wilma**, **5 Mt.**, **Wiegärten 21**. Der **Arbeiter Christian Meyer** aus **Förderfeld**, **61 J.**, **Klinck**. Der **Seizer Otto Wirth** aus **Troebitz**, **18 J.**, **Bergmannstrasse**. Der **Postkassener** a. **2.** **Herz** **Wendling**, **62 J.**, **Friedrichstr. 36**. Der **Hausbesitzer Kurt Wiegand**, **18 J.**, **Conneinstr. 10**.

Auswärtige Angebote:

Der **Kaufmann Harry Pfeifer**, **Halle**, und **Ernestine Schott**, **Rehm**. Der **Waldhüter Karl Mühlrothe**, **Halle**, und **Minna Bernick**, **Köthenfeld**.

Das schönste Gesicht verleiht, sobald sich **Ureterin** betten der Haut einhellen. Dies zu verhüten, gebraucht man zu der **täglichen Körperpflege** mit die von **Professoren** und **Ärzten** aufs wärmste empfohlene **milch-reine, hygienische Ureterin** ist die **das „Ureterin“** mit anerkannter und bewährter **Schönheitswirkung** auf die Haut enthält.

Für meinen Sohn, 18 Jahre alt, mit **Günther-Freund**-Broschüre, **Sache** als **Lehrstunde** o. **Volontär** in einem feinen

Delikatessen-Geschäft. **Stadt** m. **Handelschule** bevorzugt. **H. Dönan**, **Bad Salz 1. Th.**

Weibliche. **Empf. Mädchen** m. a. **Zeugfrauen**. **Emma Franke**, **Stellenvermittlung**. **Zeugfrauen**, **721**.

Arbeitsnachweise des **Berlin** für **Witzmoth**. **Halle a. S.**, **Saigalstrasse 2**.

Unentgeltl. Vermittlung von **Arbeit** jeder Art für **Arbeitgeber** und **Arbeitnehmer**. **Gebühren** an **Berufsausschuss** von **8—1 Uhr** morgens, und **3—6 Uhr** nachmittags, am **Sonntag** von **8—3 Uhr**. Im **Sonn- und Festtagen** geschlossen. Die **Bezahlung** hängt **jeden** **Dienstag** und **Freitag** **jeden** **Haupt-Bahnhof** **Bahnhof** in **Salle** **Bahnhof** **Trötha** **Polizeihof** **Rathausstrasse** **Saale-Zeilung**-**Passage**, **Geöße** **Bräuhausstrasse 17** u. **d. Standesamt**.

Strümpfe bekommen **Einziges** **gut und billig** **neu**, **angenehm** **atmungs-** **gerade** **Strümpfe**, **Dr. Bräunlich**, **händler** **Günthers** **Brauer**.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Verwalter, w. 2 Jahre **Abschluß**, **besucht** **bat**, **1 Jahr** **v. alt**, **fähig** **war**, **mit** **all. Waisenverf.** **ist**, **sich** **nicht** **in**, **Hand** **an**, **sucht** **hab.** **u.** **bes.** **Ang.** **Stellung**. **Wett. Dst. u. A. H. 33** **Wagdeburgstr.** **Wagdeburg**.

Weibliche

Suche für **1. Just** **tüchtige** **Wausell** **die** **in** **Wollerei** **und** **Federwickerei** **erfahren** **und** **gut** **büchertlich** **suchen** **kann**. **Reaktion** **mit** **nur** **besten** **Empfehlungen** **mögen** **sich** **unter** **Angabe** **ihres** **Gehalts-** **ansprüche** **an** **Dr. E. Zollmann**, **Ritterstr. 10** **Hobdörz** **b. Köthen**, **in** **Abst.**

In meinem **Manufakturwaren-** **Geschäft**, **finden** **sofort** **eventl. auch** **später** **eine**

junge Verkäuferinnen,

welche **die** **Branche** **genau** **kennen**, **Stellung**. **Nur** **gut** **empfohlene** **Bewerberinnen** **finden** **Berücksichtigung**. **Schriftl. Offerten** **mit** **Dr. E. Zollmann**, **Ritterstr. 10** **Hobdörz** **b. Köthen**, **in** **Abst.**



Möbelfabrik u. Magazin Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 2, 11. Mittelstr. 5a.

Beide mich, meiner verehrten Kundschaft sowie einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich, dem Zuge der Neuzeit folgend, in meinem zweiten Grundstück **Mittelstraße 5a, ehemalige Reitbahn des Universitätsreitlehrers Herrn Schreiber, eine Ausstellung von 27 Musterzimmern mit Dekorations- und Kunstgemälden** eingerichtet habe und lade zur Befichtigung ohne jeglichen Kaufzwang ergebenst ein. — Mein Hauptgeschäftslokal bleibt wie bisher **Rathhausstraße 2, neben dem Sparkassengebäude und Bauer's Brauerei,** in unveränderter Weise bestehen und bietet unter Hinzunahme meines zweiten Möbelausstellungsorts Mittelstraße 5a über 80 komplette Musterzimmer in allen gängbaren Holz- und Eichenarten bei reeller, billiger Preisstellung unter langjähriger Garantie und realer Weise zu bebauen und bitte, dieses mein bedeutend erweitertes Unternehmen gütig unterstützen zu wollen.

Bernh. Grunwald, Tischlermeister.
Telephonruf Nr. 789.

Millionen

Jede Ledersorte
Jede Farbe
10⁵⁰
Ia.
12⁵⁰
Extra
15⁵⁰
LUXUS

werden alljährlich für Schuhe ausgegeben die teurer, weniger gut und minder elegant sind als die Schuhe der Marke

Salvator

Jeder Versuch ist ein Beweis

S. Jacob, Große Ulrichstraße 45.

Impfe
jeden Dienstag 3 Uhr.
Dr. Zausch.

Jeden Sonnabend
Gr. Schachtwal.
E. Schmidt,
Domplatz 5.

Untertailen (geschl. Erf. Erf. Erf.)
Größe 123
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Brautleute.
Schöne moderne Brautgarmenten
billig
Kellnerstr. 9, I.

Anzeige von 36 Mk. an
nach Mass.
J. Weise, An der Moritzstraße 2, I.

Die **2** auf
Fehlens ausbehalten
Novellenbücher
SAFFEINIS

Junge Mädchen
Junge Frauen

broch. je M. 3.50, elegant geb. M. 4.50
sind durch die Buchhandlungen oder direkt
mit Porto unter Nachnahme zu beziehen
von F. A. LATTMANN-VERLAG-GOSLAR

Nach kurzem Leiden entschlief sanft gestern abend 10 Uhr meine geliebte Frau
unser teure, sorgende Mutter,
Schwägerin und Großmutter
Christiane Haupt,
geb. Ränke
im vollenden 59 Lebensjahre.
Salle a. S., Nr. 1. 69.
Bietrauernden hinterblieben:
Friedrich Haupt
Anna Haupt geb. Haupt
Josef Haupt u. i. Entz. d. b.

Vermischtes.

Alsbemüht gebildeter Herr
(Waise), wünscht
zweites Weirat
mit junger, gebildeter, musikalischer Dame in Korrespondenz zu treten. Offerten sub F. 6108 an Haasenstein & Vogler A.-G., Leipzig.

Friedhof-Bänke
Nr. 4.50, 5, 6.
Wilh. Hecker
Gr. Ulrichstr. 37.

Gestern abend entschlief unerwartet unsere herzlich geliebte Mutter:
Frau Amalie Brockhaus
geb. Spillner.
Um ihres Weils bitten
Die trauernden Kinder,
Salle a. S., Lerchenfeldstr. 7.

le. Qual.
Baumkuchen,
Torten, Pasteten,
Eispeisen,
Kaffee, Tee,
Gebäck,
Johannes David
Café,
Conditorei,
HALLE'S. Geistes-
Kakao, Schokoladen,
Honigkuchen-Versand.

Hochzeits-Geschenke
in größter Auswahl empfiehlt
Juwelier **Tittel, Schmeerstr. 12.**

Familien-Nachrichten.

Gestern verließ unsere liebe Mutter
Bertha Wöller.
Lergau, 30. April 1909.
Im Namen der Hinterbliebenen:
H. Wöller.
Die Beerdigung findet am Sonntag, 2. Mai, nachmittags 3 Uhr vom Krankenhaus aus statt.

Solide Familien
erhalten sämtliche Wäscheartikel, Gardinen, Inletts, Kleiderstoffe, Blusen, Kostümstücke, Kinderkleider, Knaben-Anzüge, Stautmäntel, Jacketts, Paletots etc. in nur reeller Ware auch auf
Teilzahlung
bei **Friedrich Gronau, Barfüßlerstr. 16.**
Wäschefabrik u. Versand-Geschäft.

Sport hemden
-Gürtel für Knaben.
Moderne waschechte Stoffe.
Größte Auswahl. Billigste Preise.
Geschw. Jüdel, Leipzig, gestr. 101.

Gestern abend 8^{1/2} Uhr verschied plötzlich infolge Gehirnschlages unser lieber Vater, Schwiegervater, Grossvater, der
Zimmermann
Wilhelm Mettin
im 77. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetrubt an
Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Schäfer und Mettin.
Salle's Trotha und Froben a. Seine.
Die Beerdigung findet Sonntag nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause aus statt.

H. Schnee Nachf.
Gr. Steinstr. 54, 124
Erstes Spezialgeschäft für gute
Eisenschwaren u. Trifotagen.

Efewände.
Ofen in Eipfen.
W. Schmidt, Taubenstr. 22.

Hochleine
Sumatra-Zigarre
von 18 Mt. an per Millie liefert
Br. Berndt, Zigarrenfabrik
Frankenberg 1. Km.
Mein Vertreter
Herr Ed. Gänkler
Halle a. S., Rosenstrasse 41,
Bait Plätker am Lager.

Prima
fette Schweine
hat stets abzugeben Hallesche
Schweinefleisch u. Zuchtstut.

Magenleidenden
teile ich aus Dankbarkeit gern und
ausgesprochen mit, was mir von
jedenlei, aussern Magen-
und Verdauungsbeschwerden ge-
holfen hat. A. Höck, Oberer
Schiffbauertent b. Frankfurt a. M.

Kaufmännischer Verein
zu Halle a. S. E. V.

Montag, den 17. Mai*) 1909,
abends 8^{1/2} Uhr, im Saale der Börsehaus-
gesellschaft (Neue Promenade 2)

48. ordentliche Mitglieder-Versammlung,
zu der hierdurch eingeladen wird.

Tagesordnung:
1. Jahresbericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1908/09.
2. Rechnungslegung über das Vereins- u. Grundstücksvermögen.
3. Bericht der Kassarevisionen.
4. Antrag auf Entlastung.
5. Neuwahl für den fünfmonatlich auscheidenden Vorstandenden Herrn Carl Probst.
6. Entlastung für den freiwillig auscheidenden stellvertretenden Vorstandenden Herrn Rich. Manischewski.
7. Neuwahl für die fünfmonatlich auscheidenden Herren Friedr. Hoffmann, Franz Schmidt, Werner Jungert.
(*) Es wird darauf hingewiesen, daß die Versammlung nicht, wie zuerst bekanntgegeben, am 10. Mai, sondern erst am 17. Mai stattfindet.
Salle a. S., den 30. April 1909.
Der Vorstand.

Montag, den 3. Mai Vereins-
versammlung, Mauerstraße 7,
1. Lichtbilder-Vortrag ab. Bahovv.
"Hobellschwinnas Antikalen Beitel".
Herr Tubent Vogel, 2. Herr
Wagner über Bedeutung und Tätigkeit der Gewerbesgerichte.
Der Vorstand.

Heute vormittag 8 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager plötzlich und unerwartet unser innig geliebter, treusorgender Vater, Schwiegervater, Grossvater, Schwager, Bruder und Onkel,
der Kaufmann
Ernst Ochse
im 66. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetrubt an im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Marg. Nietschmann, geb. Ochse,
Ernst Ochse,
Marie Brand, geb. Ochse,
Gertrud Ochse,
Otto Brand.

Halle a. S., den 30. April 1909.
Die Beerdigung findet am Montag nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt.

Nach kurzem Krankenlager verschied heute vormittag plötzlich und unerwartet unser hochverehrter
Senior-Chef und Begründer der Firma
Herr Ernst Ochse.

In rastloser Tätigkeit hat er fast 39 Jahre mit reichstem Erfolge dem Geschäft als Inhaber vorgestanden.
Er war uns stets ein Vorbild treuer Pflichterfüllung und ein fürsorglicher und gerechter Chef, der stets für die Interessen seines Personals mit warmem Herzen eintrat und sie in jeder Weise förderte.
Wir bedauern sein Hinscheiden auf das tiefste, sein Heimgang ist für uns alle ein herber, überaus schmerzlicher Verlust.
Wir werden seiner stets mit inniger Verehrung und Dankbarkeit gedenken.
Halle a. S., den 30. April 1909.

Das Personal
der Firma Ernst Ochse.

Handschuhe
in Leder u. Stoff,
Krawatten u. Crav.
Christian Voigt
Schulzeinstr.
16.

Hausbesitzerbank, e. g. m. b. H.

Unsere verehrten Mitglieder und dem verehrt. Publikum geben wir hierdurch bekannt, daß unser Geschäftsbetrieb am
1. Mai a. c.
im Hause **Barfüßlerstr. 15**
eröffnet wird.
Büreauzeit: Werktags vorm. von 8—1 und 3—6 nachm.
Der Vorstand.
Blumentritt, Pabsch, Schneidewind.

